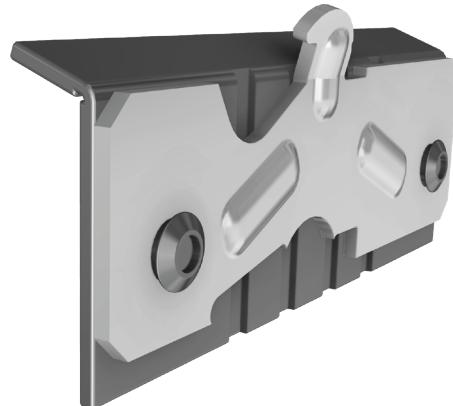
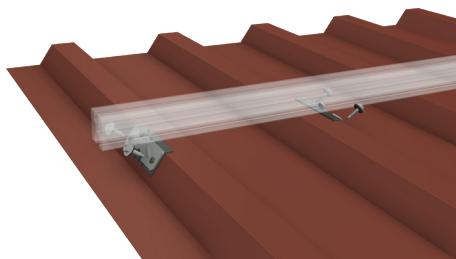
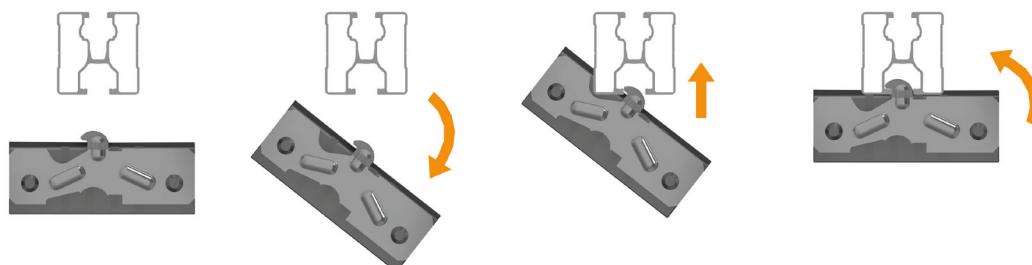


Ihre Vorteile mit unseren Produkten

- » Einfachste Form der Profilmontage auf dem Trapezblechdach
- » Die Aufnahme in den unteren Kanal der RAIL-Tragschiene ist durch Standardisierung gewährleistet
- » Vormontierte EPDM-Gummistreifen (UV-beständig) sorgen für die nötige Dichtigkeit bei der Verschraubung
- » Zum Einschwenken im rechten Winkel zum Tragprofil
- » Montage immer gegenüberliegend ausführen
- » Optional: Potential-Ausgleichsblech
- » Passende Bohrschrauben inkl. EPDM Dichtscheiben separat erhältlich
- » Material: Edelstahl

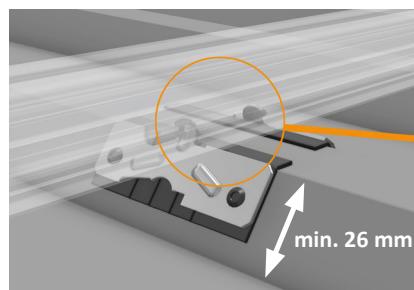
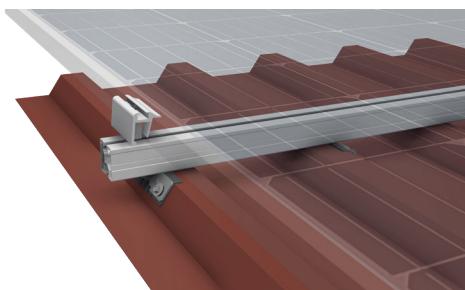


Trapez II
Art.-Nr. 11202-01



1. Trapez II in den unteren Schraubkanal des Profils im rechten Winkel zum Tragprofil einschwenken
2. Edelstahl-Bohrschaube ansetzen und anschlagorientiert verschrauben (2 Nm)
3. Module auflegen und mit End- und Mittelklemmen befestigen

Bitte beachten Sie, dass die Seitenflanken des Trapezbleches eine Mindestlänge von 26 mm aufweisen müssen.



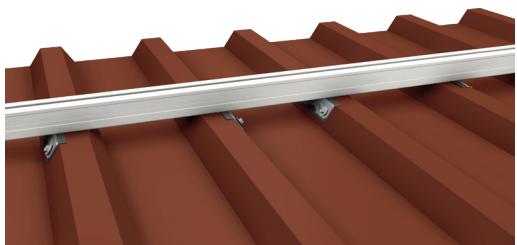
*Es gelten unsere Garantiebedingungen. Diese sind jederzeit im Internet einsehbar unter www.sl-rack.de

Empfohlene Befestigungsmöglichkeiten

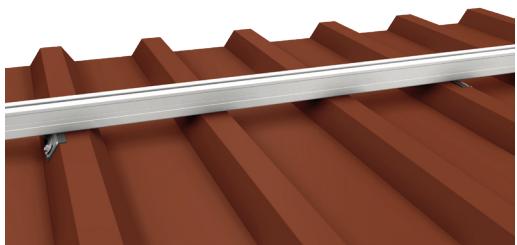
- » Die Anbringung der Befestigungssysteme sollte in jedem Fall symmetrisch erfolgen



Paarweise an einem Obergurt



Paarweise an den nebeneinander liegenden Obergurten



Einzeln hinter mehreren Obergurten



Untersagt: Mehrere Trapez II an Seitenflanken, die in die gleiche Richtung zeigen!

Zubehör**Art.-Nr.****93155-25****Bohrschaube selbstfurchend 5.5 x 20-25 DS 16 mm**

Bohrleistung Stahl..... 0.5 mm - 2.0 mm

Bohrleistung Alu..... 0.5 mm - 2.0 mm

Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück

**93160-25****Bohrschaube selbstfurchend 6.0 x 25-25 DS 16 mm**

Bohrleistung Stahl..... 0.4 mm - 2.0 mm

Bohrleistung Alu..... 0.5 mm - 2.0 mm

Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück

**93155-26**

Achtung:
Evtl. befinden sich
Metallspäne auf
dem Dach!

Bohrschaube mit Bohrspitze 5.5 x 25 DS 16 mm

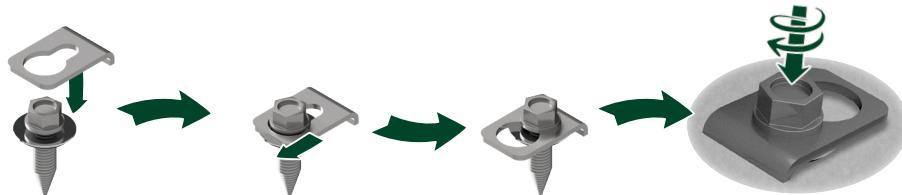
Bohrleistung Stahl..... 0.4 mm - 1.5 mm

Bohrleistung Alu..... 0.4 mm - 5.0 mm

Verpackungseinheit (VPE)..... 100 Stück

**93201-00****Potential-Ausgleichsblech**

Das Potential-Ausgleichsblech dient zur Übertragung des Potentials der Anlage/Module auf das Trapezdach. Die Funktionstüchtigkeit setzt eine Erdung des Trapezblechdaches voraus. Das Potential-Ausgleichsblech muss zwischen Schraubenkopf und Dichtscheibe positioniert werden.



Bitte beachten Sie die nachfolgenden Punkte:

- » Damit Drucklasten transferiert werden können, muss das Trapez-II-Element den Querträger beim Verschrauben auf das Blech ziehen. Setzen Sie selbstbohrende Schrauben am unteren Lochrand an und verschrauben Sie diese - bitte beachten Sie hier die Festigkeit über die Anpressung der Dichtung, denn eine leichte Scheibenwölbung sollte erhalten bleiben
- » Auf keinen Fall dürfen die Schrauben bei der Montage durchdrehen, bitte verwenden Sie hier den Tiefenanschlag
- » Nach der Montage dürfen bereits verbaute Schrauben nicht wieder gelöst und nochmals im selben Loch verschraubt werden
- » Bei Stahlblech und Aluminium-Trapezblechen ist eine minimale Blechdicke von 0,5 mm notwendig
- » Wir empfehlen Ihnen, an den Kreuzungspunkten des Querträgers mit den Trapezblech-Rippen Einzelgummis unterzulegen, um einem (durch thermische Längenausdehnung verursachtes) Scheuern der Trapezblechbeschichtung vorzubeugen
- » Die zusätzliche Last der PV-Anlage muss das Dach aufnehmen können
- » Die Befestigung der Trapezbleche muss für die Aufnahme der Windsogkräfte geeignet sein
- » Die ausreichende Haftung der Schichten untereinander muss bei Sandwichelementen gewährleistet sein
- » Die Trapez-II-Befestigungselemente sollten zur besseren Kräfteverteilung auf mehrere Sicken verteilt werden
- » Bitte beachten Sie bei der Schieneneinteilung, dass die Profilverbindungen nicht an einer Hochsicke liegen
- » Aufgrund der thermischen Längenausdehnung wird eine maximale durchgehende Schienenlänge von 10 m empfohlen
- » Trapezblechstoß: Bitte weichen Sie nach Möglichkeit auf einen benachbarten Obergurt (Hochsicke) aus, da eine Befestigung von Trapez II auf einem Trapezblechstoß nicht empfohlen werden kann. Dies kommt besonders dann zum Tragen, wenn sich die Kante des Trapezblechs unmittelbar im Bereich der Trapez-II-Verschraubung befindet. Ist ein Ausweichen nicht möglich, sollten die Trapezblechtafeln im Stoßbereich zusätzlich am Obergurt (Hochsicke) verschraubt werden. Es ist besonders auf die Dichtigkeit des Daches zu achten
- » Bitte achten Sie darauf, dass die Montagefläche am Trapezblech mindestens 26 mm Höhe betragen muss



Wir empfehlen, Trapez II nicht im Stoßbereich des Trapezbleches zu verschrauben

Technische Daten

Material	Befestigungselement aus Edelstahl, Dichtstreifen aus EPDM-Gummi
Planungshilfen	SL-Rack-Konfigurator Solar.Pro.Tool .
Statik	Die statische Berechnung erfolgt gemäß der aktuellen länderspezifischen Normen (EN 1991, EC1 für Deutschland). Es kann je nach Schnee- oder Windlasten, bzw. bei großen Modulen, erforderlich sein, mehr als die üblichen 4 Befestigungspunkte einzusetzen. Bitte beachten Sie unbedingt die jeweiligen Hinweise des Modulherstellers in der Installationsleitung. Die Tragfähigkeit des Daches wird nicht von uns geprüft.



Oberstes Ziel für uns ist es stets, Ihnen den Arbeitsalltag so gut es geht zu erleichtern. Deswegen ist es uns auch enorm wichtig, Ihr Lob, Ihre Kritik und auch Ihre Verbesserungswünsche zu erfahren.



[SL Rack Feedback](#)
[Feedback schreiben >](#)



[SL Rack Website](#)
[Erfahren Sie mehr >](#)



[SL Rack Youtube](#)
[Videos anschauen >](#)

Besuchen Sie uns auf



Technische Änderungen und
Druckfehler vorbehalten.
Stand 05/2022 V13